

Deutsch

ME2140

SEITE 1 SEITEN 4

KEECHII B STYLE

knowMETM

BY mimi g

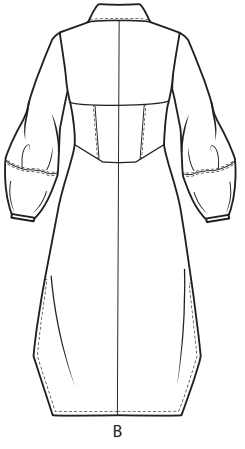
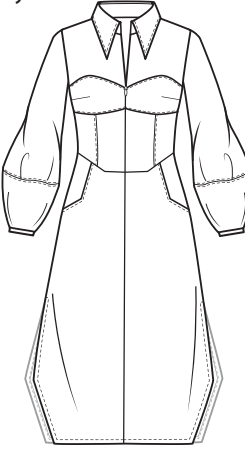
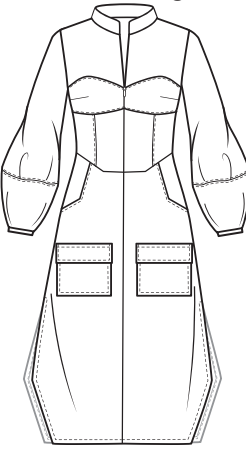
1-800-782-0323



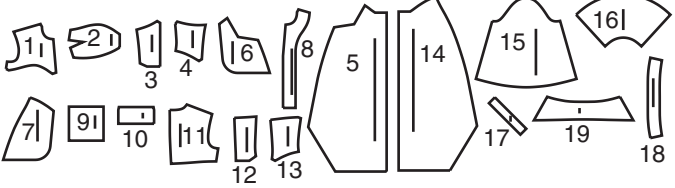
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@keechiibstyle



19 SCHNITTEILE



1 OBERES VORDERTEIL - A,B

2 MITTLERES VORDERTEIL - A,B

3 UNTERES VORDERTEIL - A,B

4 UNTERES SEITL. VORDERTEIL - A,B

5 ROCKVORDERTEIL - A,B

6 TASCHENBESATZ - A,B

7 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - A,B

8 VORD. BESATZ - A,B

9 TASCHE - A

10 Klappe - A,B

11 OBERES RÜCKENTEIL - A,B

12 UNTERES RÜCKENTEIL - A,B

13 UNTERES SETL. RÜCKENTEIL - A,B

14 ROCKRÜCKENTEIL - A,B

15 ÄRMEL - A,B

16 UNTERÄRMEL - A,B

17 ÄRMELBÜNDCHEN - A,B

18 KRAGENBAND - A,B

19 KRAGEN- B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



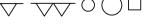
FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



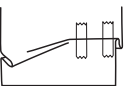
KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



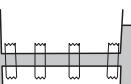
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.



ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

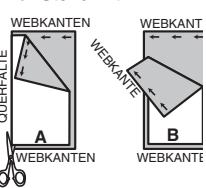
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)



★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnitlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnitlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

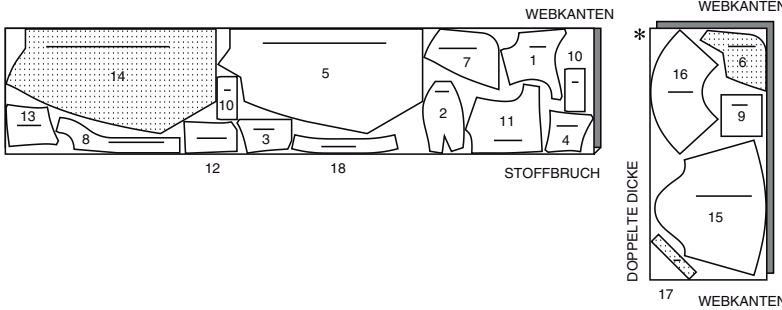
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

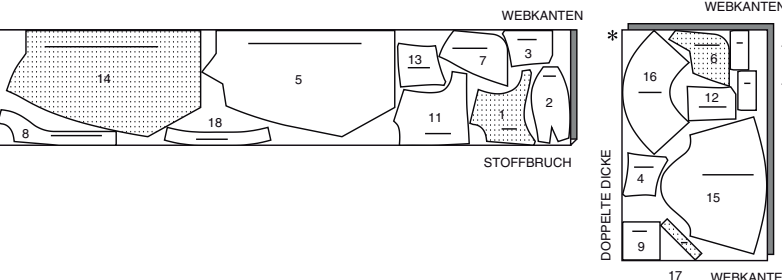
KLEID A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

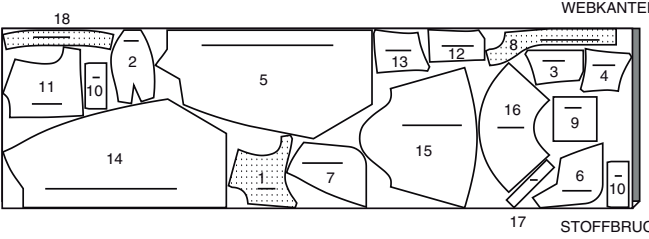
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



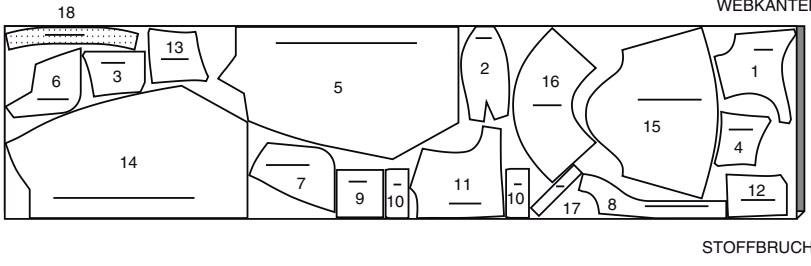
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20-22-24-26



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16



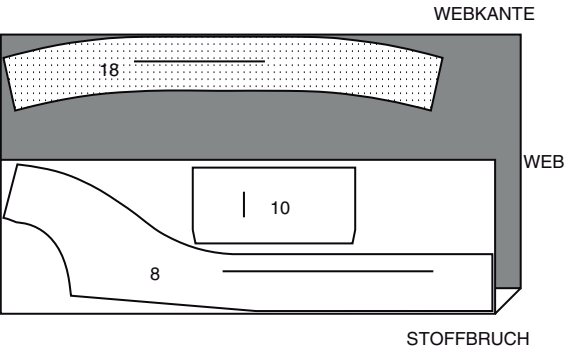
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 18-20-22-24-26



EINLAGE A

TEILE 8-10-18

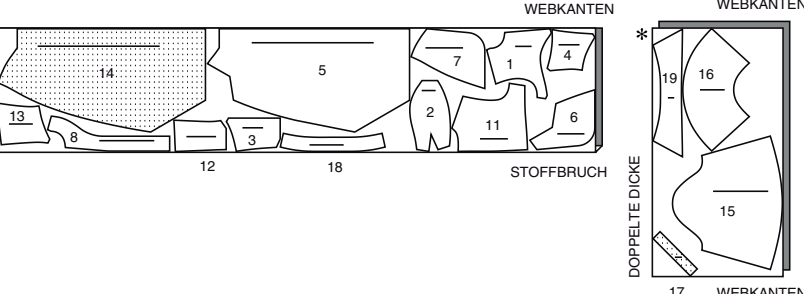
51 CM
ALLE GRÖSSEN



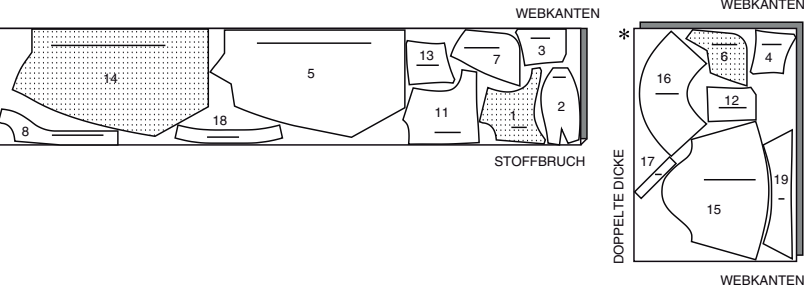
KLEID B

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 17 18 19

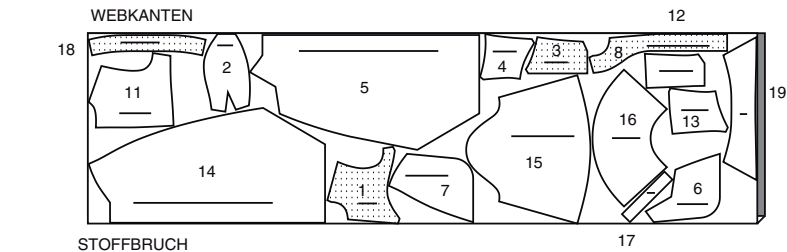
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16-18



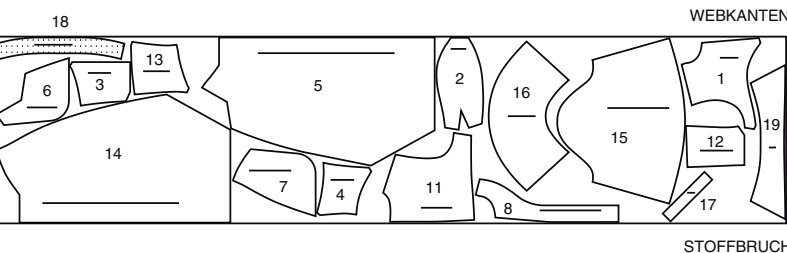
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20-22-24-26



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 10-12-14-16



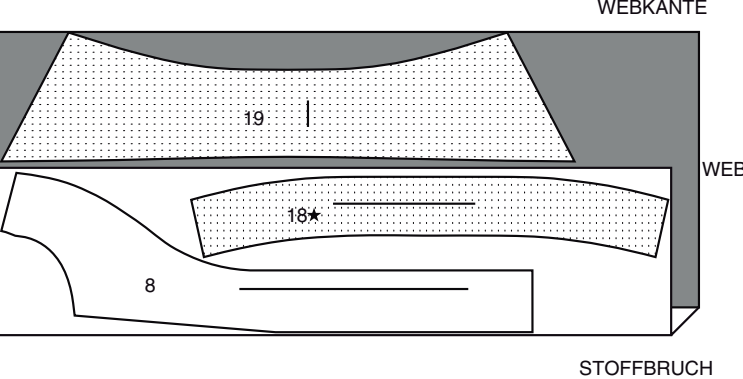
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 18-20-22-24-26



EINLAGE B

TEILE 8-18-19

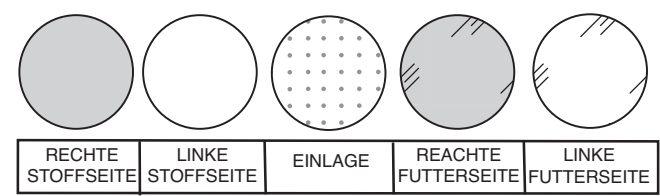
51 CM
ALLE GRÖSSEN



© 2025 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

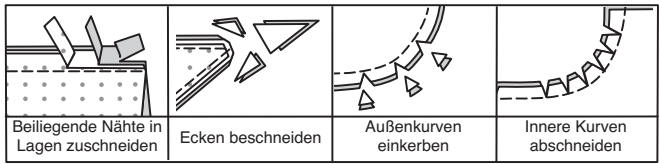
WWW.Simplicity.com IG Design Group Americas Inc. Atlanta, GA. 30342 USA IG Design Group BV 7903 AK Hoogeveen Netherlands. Manufactured in USA sewdirect@dga-intl.com

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen.
Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Die **FETTEDRUCKTEN** Nähtmethoden werden im Folgenden definiert:

FESTSTEBBEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

ABSTEBBEN– Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 6 mm von der Kante, der Naht, oder der vorherigen Naht, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Nähanleitungen angegebenen Stellen.

UNTERSTEBBEN– Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



@keechiibstyle

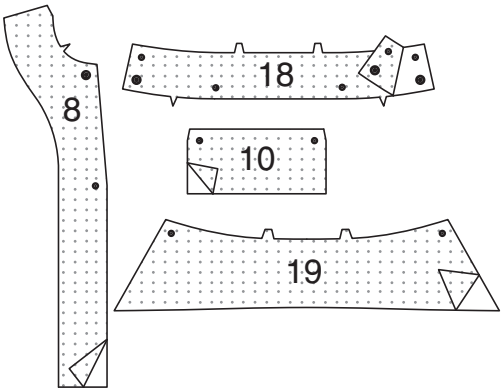
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

KLEID A, B

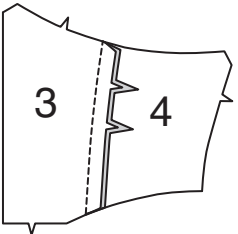
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des VORD. BESATZES (8) und KRAGENBANDES (18) und zusätzlich für Modell A Klappe (10) oder für Modell B KRAGEN (19). Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

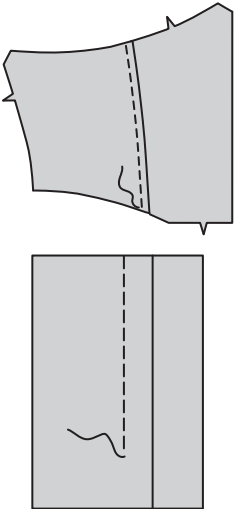


VORD. OBERTEIL

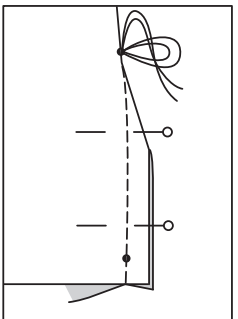
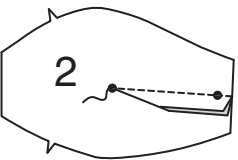
Stecken Sie das UNTERE VORDERTEIL (3) RECHTS AUF RECHTS entlang den seitlichen Vorderkanten auf das UNTERE SEITL. VORDERTEIL (4), wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum unteren seittl. Vorderteil.



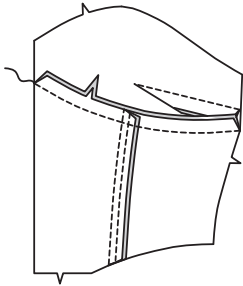
STEBBEN Sie das untere seittl. Vorderteil 6 mm von der Naht entfernt **AB**.



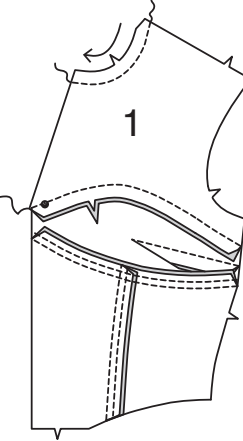
Für den Abnäher im MITTLEREN VORDERTEIL (2) falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und die kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den Bruchkanten zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher nach unten. **TIPP**– Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen.



Stecken Sie die obere Kante des unteren Vorderteils RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante des mittleren Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zum mittleren Vorderteil hin. **STEBBEN** Sie das mittlere Vorderteil 6 mm von der Naht entfernt **AB**.

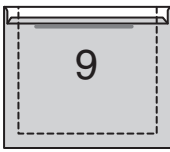


STEBBEN Sie die Halskante des OBEREN VORDERTEILS (1) FEST. Stecken Sie die untere Kante des oberen Vorderteils RECHTS AUF RECHTS auf die obere Kante des mittleren Vorderteils, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zum mittleren Vorderteil hin. **STEBBEN** Sie das mittlere Vorderteil 6 mm von der Naht entfernt **AB**.

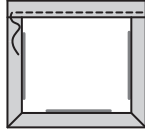


AUFGESETZTE TASCHE UND KlapPE A

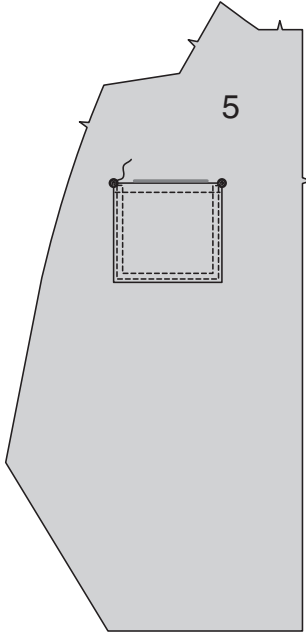
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der TASCHE (9). Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



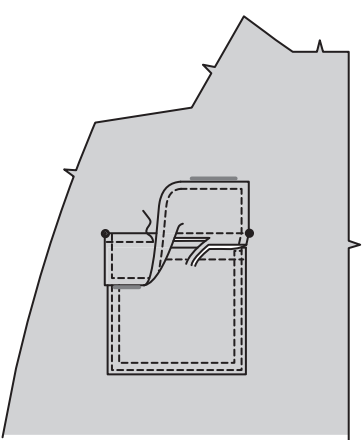
Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE auf das ROCKVORDERTEIL (5), wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten und mit einem Abstand von 6 mm, steppen Sie dabei die Steppnaht an der Oberkante der Tasche übereck.



Nähen Sie deb Besatz an die KlapPE (10) RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei die Kante mit den kleinen Punkten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

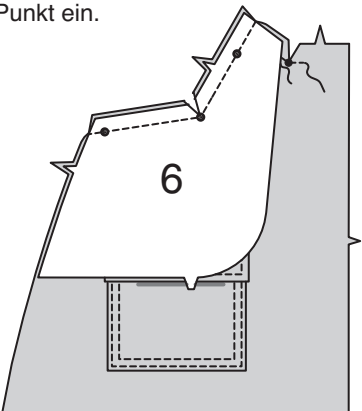


Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. Heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt. **STEBBEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante **AB**. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Klappe auf das Rockvorderteil, legen Sie dabei die Hefnaht entlang der Linie der Klappe, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen, wie gezeigt. Nähen Sie entlang der Hefnaht. Beschneiden Sie neben der Naht. Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. **STEBBEN** Sie 6 mm von der oberen Kante entfernt **AB**.

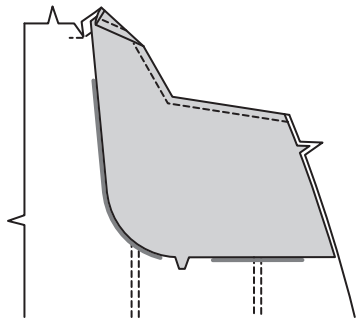


ROCKVORDERTEIL UND SEITL. VORDERTASCHE A,B

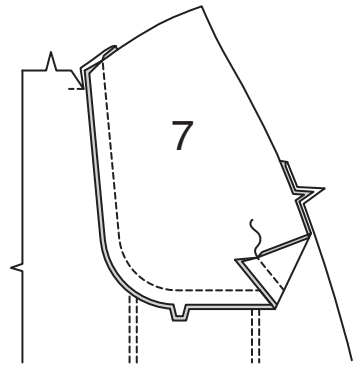
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (6) RECHTS AUF RECHTS auf das ROCKVORDERTEIL (5), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie entlang der oberen und seitlichen vorderen eingekerbten Kante. Um die Naht am inneren kleinen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punkts, wobei Sie durch den Punkt hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.



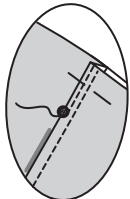
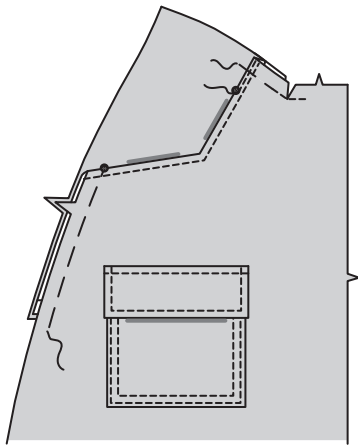
Wenden Sie den Taschenbesatz nach INNEN; bügeln Sie. **STEBBEN** Sie auf der AUSSENSEITE 6 mm von der fertigen Kante **AB**.



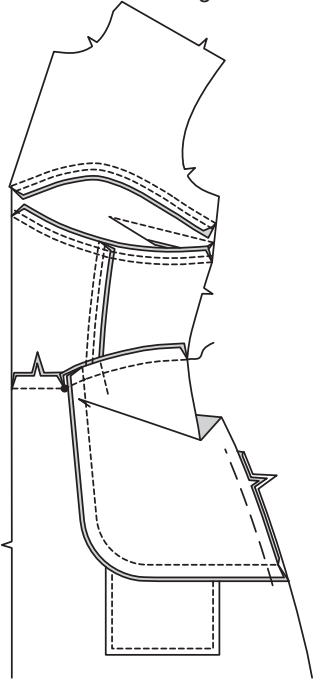
Stecken Sie auf der INNENSEITE das SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE (7) RECHTS AUF RECHTS auf den Taschenbesatz, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante wie gezeigt.



Lappen Sie auf der AUSSENSEITE das Rockvorderteil über das seitliche Vorderteil und den Taschenteil, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen; stecken Sie sie. Heften Sie die Seite und den oberen kleinen Punkt.

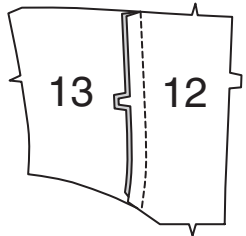


Schneiden Sie das Rockvorderteil an den verbleibenden inneren kleinen Punkt. Stecken Sie das Rockvorderteil RECHTS AUF RECHTS auf das vord. Oberteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.

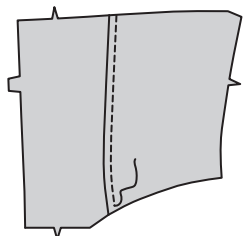


RÜCKENTEIL

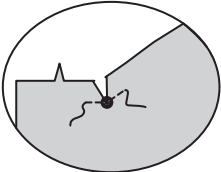
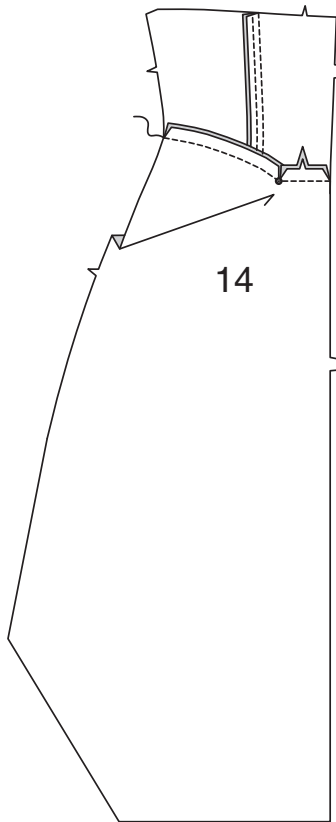
Stecken Sie das UNTERE RÜCKENTEIL (12) auf das UNTERE SEITL. RÜCKENTEIL (13) entlang den hinteren Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zum unteren seitl. Rückenteil.



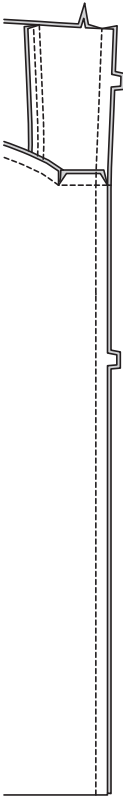
STEPHEN Sie das untere seitl. Rückenteil 6 mm von der Naht entfernt AB.



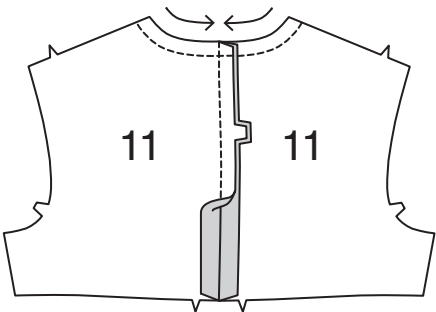
Um die Oberkante des ROKRÜCKENTEILS (14) am kleinen Punkt. Stecken Sie das Rockrückenteil an die untere Linie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des kleinen Punktes, steppen Sie dabei durch den Punkt hindurch, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Steppnaht am Punkt ein. Stecken Sie das Rockrückenteil auf das untere rückw. Oberteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.



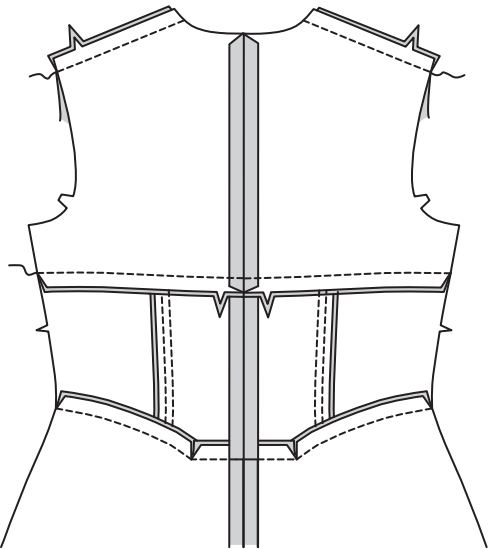
Nähen Sie die Rückenteile des Kleides an den hinteren Mittelkanten zusammen.



Nähen Sie die Abschnitte vom OBEREN RÜCKENTEIL (11) entlang den hinteren Mittelkanten zusammen. STEPPEN Sie die Halskante FEST.



Stecken Sie die untere Kante des oberen Rückenteils RECHTS AUF RECHTS auf die obere Kante des unteren Rückenteils, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum unteren Rückenteil hin. Nähen Sie das Vorderteil des Kleides an den Schulterkanten an das Rückenteil des Kleides.

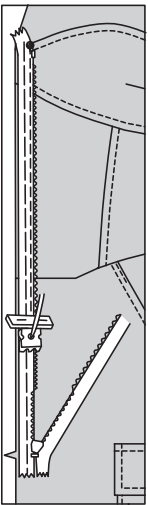


REISSVERSCHLUSS

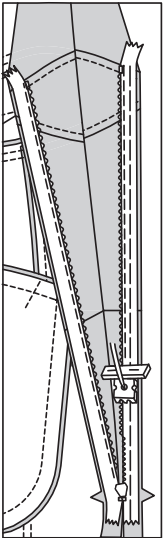
HINWEIS: Der Reißverschluss ist länger als die Reißverschlussöffnung und wird nach dem Einsetzen angepasst.

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Vergewissern Sie sich, bevor Sie beginnen, dass Ihre Nadel mit der Mitte des unsichtbaren Reißverschlussfußes ausgerichtet ist, da Sie sonst Ihre Nadel abbrechen könnten. Wenn die Spulen LINKS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die LINKE Rille, wenn die Spulen RECHTS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die RECHTE Rille.

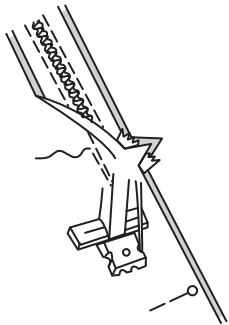
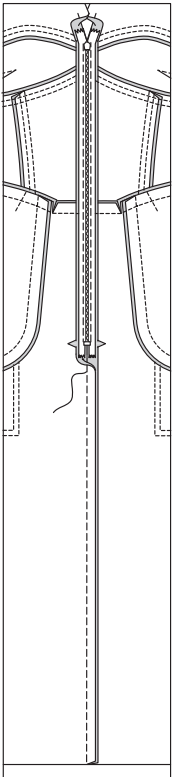
Öffnen Sie den Reißverschluss und drücken Sie das Band auf der LINKEN Seite flach und rollen Sie die Spulen ab. Drücken Sie die Spulen nicht. (Verwenden Sie eine niedrige Bügeleiseneinstellung.) Stecken Sie auf der AUSSENSEITE eine Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die LINKE Seite, wie gezeigt. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe, und den oberen Anschlag an einem kleinen Punkt mit der Oberkante des Bandes in die Nahtzugabe hinein, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



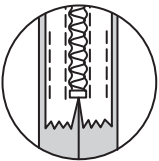
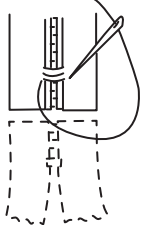
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf das rechte Vorderteil auf dieselbe Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



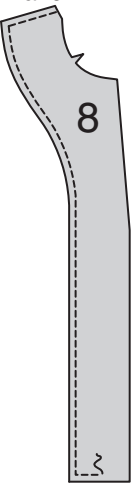
Schließen Sie den Reißverschluss und stellen Sie sicher, dass er von der Seite nach LINKS unsichtbar ist, so dass die Nadel durch die äußere Kerbe der AUSSENSIETE nach unten geht. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende vordere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang. Nähen Sie den Rest der Naht mit Ihrem normalen Nähfuß.



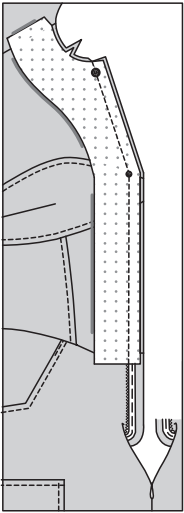
Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.



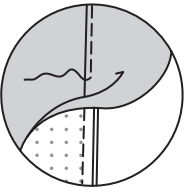
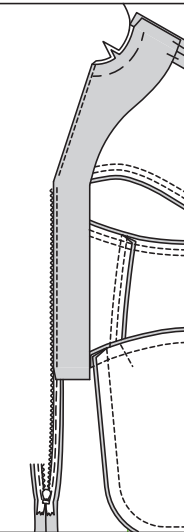
Um die unteren, inneren und Schulterkanten des VORD. BESATZES (8) zu versäubern, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit Hilfe einer Zackschere, mit Überwendlingstichen, mit einer Overlock, mit einem Zickzackstich oder indem Sie entlang der Steppnaht eindrehen und dicht an der Falte nähen.



Öffnen Sie die vorderen mittleren Öffnungskanten des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil (über den Reißverschluss), wobei die kleinen und großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Kante entlang der Nahtlinie von der Oberkante bis zum kleinen Punkt, wobei Sie am Punkt mit Rückstichen steppen, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie einen großzügigen Abstand von 1.3 cm von der verbleibenden Vorderkante entfernt mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß.

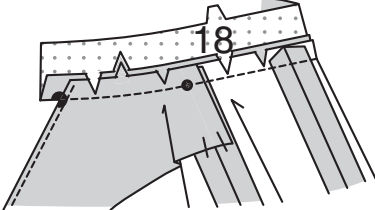


STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Heften Sie den Besatz an der Schulternaht an das Kleidungsstück.

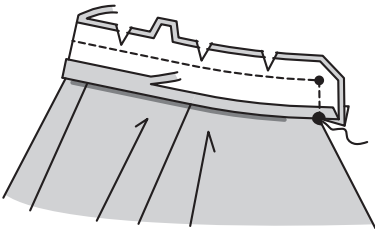


KRAGENBAND A

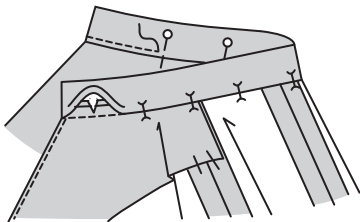
Schneiden Sie die Halskante des Kleides an der Steppnaht ein. Stecken Sie das KRAGENBAND (18) RECHTS AUF RECHTS an die Halskante, wobei die hinteren Mitten und die großen Punkte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. (Das Ende des Kragens steht 1.5 cm über die Vorderkante des Kleidungsstücks hinaus.) Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Kragenband nach außen, bügeln Sie dabei die Naht zum Kragen hin.



Bügeln Sie großzügig 1.3 cm unter die eingekerbte Kante des Kragenbandes. Beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Kragenbandbesatz RECHTS AUF RECHTS auf das Kragenband, wobei die hinteren Mitten, Kerben und Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

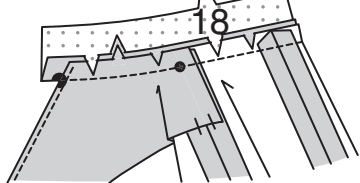


Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das Kragenband dicht an der Naht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

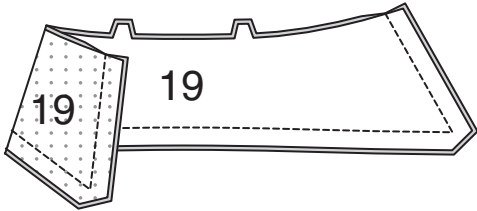


KRAGEN B

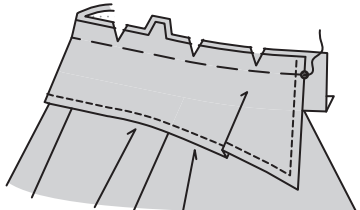
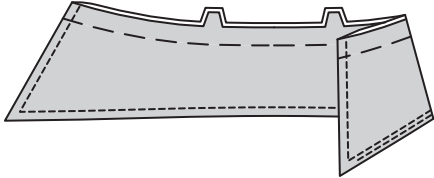
Schneiden Sie die Halskante des Kleides an der Steppnaht ein. Stecken Sie die einfache eingekerbte Kante des KRAGENBANDES (18) RECHTS AUF RECHTS an die Halskante, wobei die hinteren Mitten übereinstimmen und setzen Sie die kleinen Punkte an die Schulternähte. (Das Kragenband reicht 1.5 cm über die vorderen Öffnungskanten hinaus.) Nähen Sie die Halskante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Band nach außen; bügeln Sie dabei die Naht in Richtung des Bandes hin.



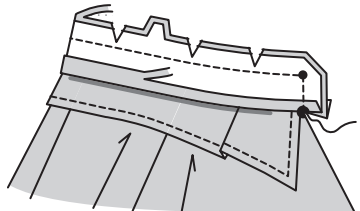
Nähen Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an den KRAGEN (19), sodass die Schnittkanten bündig abschliessen, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



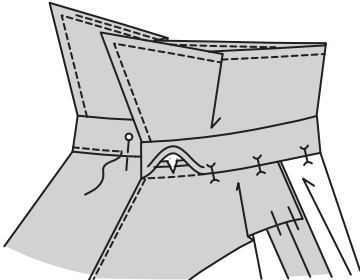
STEPPEN Sie den Kragenbesatz UNTER. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. **STEPPEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante AB. Heften Sie die Schnittkanten maschinell zusammen. Stecken Sie den Kragen (Besatzseite) RECHTS AUF RECHTS auf das Kragenband, sodass die Schnittkanten bündig abschliessen und die hinteren Mitten und Doppelkerben übereinstimmen, dabei die Enden an den kleinen Punkten platzieren. Heften Sie mit der Maschine, schneiden Sie dabei Kragen und Band nach Bedarf ein.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der einfachen eingekerbten Besatzkante des Kragenbandes; beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Kragenband (über den Kragen), wobei die hinteren Mitten, Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie das Vorderteil und die doppelt gekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

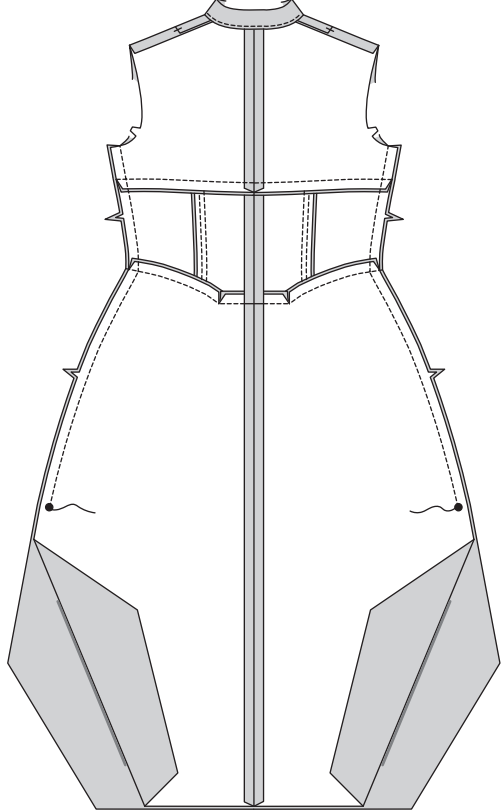


Wenden Sie den Bandbesatz nach INNEN. Bügeln Sie, bügeln Sie dabei den Kragen nach außen. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das Kragenband dicht an der Naht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

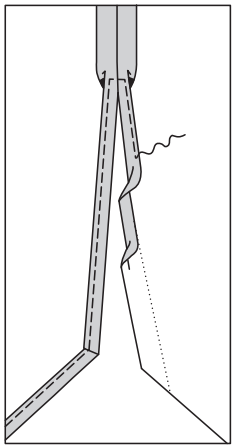
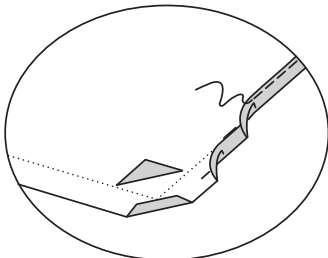


SEITENNAHT, SCHLITZ UND SAUM

Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkanten auf das Rückenteil von der Armausschnittkante bis zum großen Punkt und steppen Sie mit Rückstichen am Punkt, um die Naht zu verstärken.

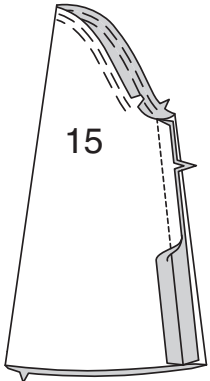


Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe am Schlitz und an den unteren Kanten des Kleides nach oben. Öffnen Sie die Ecken. Drehen Sie die Ecken diagonal nach unten, wo sich die Faltlinien kreuzen; beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie die Schnittkanten in die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante fest, steppen Sie dabei an den Ecken und den Enden der Schlitzöffnung übereck.

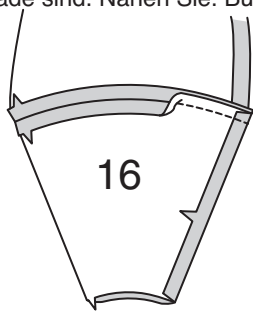


ÄRMEL

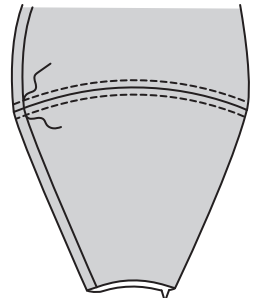
Um die obere Kante des ÄRMELS (15) zwischen den Kerben einzuhalten, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt. Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmels zusammen.



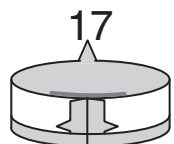
Nähen Sie die Unterarmkanten des UNTERÄRMELS (16) zusammen. Stecken Sie die obere Kante des Unterärmels RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante des Ärmels, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht auf.



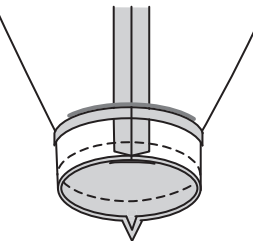
STEPPEN Sie auf der AUSSENSEITE 6 mm von der Naht entfernt **AB**.



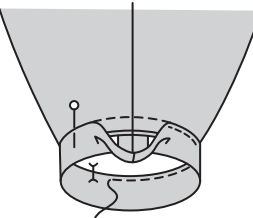
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBÜNDCHENS (17) zusammen. Bügeln Sie unter der nicht eingekerbten, langen Kante knapp 1 cm.



Stecken Sie die RECHTE Seite des Ärmelbündchens auf die LINKE Seite des Ärmels, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie die Naht in Richtung Bündchen und drücken Sie es nach außen.



Stecken Sie die gebügelte Kante des Bündchens auf der AUSSENSEITE über die Naht. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



Drehen Sie den Ärmel RECHTS nach außen. Halten Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen, so dass das Armloch zu Ihnen zeigt. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die übrigen kleinen Punkte übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden, bis keine Falten mehr an der Nahtlinie zu sehen sind. Heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie 3 mm von der ersten Naht entfernt erneut. Beschneiden Sie die Naht unterhalb den Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe und schrumpfen Sie die Fülle heraus.

